



Prüftechnolog-e-in [m/w/d]

Keramik

Während der gesamten Ausbildungszeit werden vermittelt:

Aufbau und Organisation des Ausbildungsbetriebes, Berufsbildung, Arbeit- und Tarifrecht, Arbeitsschutz, Arbeitssicherheit, Umweltschutz und rationelle Energieverwendung

In den jeweiligen Ausbildungsabschnitten werden folgende Qualifikationen vermittelt:

- Lesen, Anwenden und Erstellen von technischen Unterlagen
- Unterscheiden, Zuordnen und Handhaben von Werk- und Hilfsstoffen
- Planen und Steuern von Arbeitsabläufen; Kontrollieren und Beurteilen der Ergebnisse; Warten von Betriebsmitteln
- Prüfen, Vorbereiten des Probegutes und Durchführen von chemischen und physikalischen Bestimmungen an Rohstoffen, Hilfsstoffen und Fertigerzeugnissen in der keramischen Industrie nach Arbeitsvorschriften.
- Durchführen betriebstechnischer Vorgänge im Laboratoriumsversuch
- Pflegen und Instandhaltung der Werkzeuge und Geräte

Weitere typische Ausbildungsinhalte:

- Messen, Biegen, Ausziehen und Aneinandersetzen von Biegeröhren und Stäben
- Schneiden und Brechen, Einschmelzen von Platindraht, Einfache Lötarbeiten
- Kitten, Entnehmen von Proben, Vorbereiten des Probegutes bis zur Analysenfeinheit
- Behandeln und Handhaben von Laboratoriums-, insbesondere Platingeräten
- Herstellen von Lösungen bestimmter Konzentrationen
- Aufschließen, Veraschen, Glühen, Oxydieren, Reduzieren, Neutralisieren
- Ausführen von Siebanalysen, Bestimmen der Wasseraufnahmefähigkeit des Raum und spezifischen Gewichtes
- Durchführung von allgemeinen Analysenverfahren an Roh-, Hilfsstoffen und Fertigerzeugnissen
- Untersuchungen an Brennstoffen, Messen von Temperaturen, pyrometrisches Messen
- Umrechnen von Gewicht auf Hundertsatz, Ausrechnen von Analysen
- Pflegen und Instandhaltung der Geräte